



## Pressemitteilung

Kontakt: [pressestelle@lanuv.nrw.de](mailto:pressestelle@lanuv.nrw.de)

**Pressesprecher/-in:**

Peter Schütz, 02361/305-1337

Birgit Kaiser de Garcia, 02361/305-1860

**Stellv. Pressesprecher:**

Eberhard Jacobs, 02361/305-1521

Recklinghausen/Essen, 13. Januar 2015

## Landesmessung der Luftqualität in Düsseldorf Änderungen im Messnetz

Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUV) hat zum Jahresbeginn die Messstelle Düsseldorf-Südring abgebaut. Im Jahr 2015 wurde dem Verdacht auf erhöhte Luftbelastung an dieser Straße nachgegangen. Die derzeit laufende Auswertung der Jahreskenngrößen 2015 lässt schon jetzt darauf schließen, dass die Feinstaubwerte am Südring keine Grenzwerte überschreiten. Für Stickstoffdioxid kann hier, wie an vielen stark befahrenen Straßen, noch immer keine Entwarnung gegeben werden. Das LANUV wird aus diesem Grund mit einem alternativen Messverfahren, dem so genannten Passivsammler, an dieser Stelle auch in Zukunft die Belastung der Luft mit Stickstoffdioxid messen und bewerten. Die Messungen an dieser Stelle werden zudem für modellhafte Betrachtungen an einem typischen Großstadtlastring herangezogen.

Ein weiterer Passivsammler an der Norfer Straße konnte dort wegen unkritischer Messergebnisse abgebaut werden. Die Messeinrichtung kann nun an einem anderen Verdachtspunkt in NRW zum Einsatz gelangen.

Seit über 30 Jahren wird in NRW mit Erfolg Luftqualitätsüberwachung durch das LANUV und seine Vorgängerinstitutionen betrieben. Das heutige Luftqualitäts-Überwachungssystem (LUQS) des Landes Nordrhein-Westfalen erfasst und untersucht die Konzentrationen verschiedener Schadstoffe in der Luft. Ziel ist neben der allgemeinen Luftqualitätsüberwachung in NRW die unmittelbare Information über die Luftbelastung in Echtzeit mit Hinweisen auf Ursachen und Trends. Bei erhöhten Werten wird sofort alarmiert und informiert. Durch die Überwachung der Luftqualität wird die Wirkung von Maßnahmen zur Emissionsminderung messbar.

Hinter der Konzeption des Messnetzes und der Wahl der Standorte für die Messungen stecken europaweit geltende Qualitätsanforderungen. Danach geht es um die großräumige Schadstoffbelastung in den Ballungsräumen, aber auch in Waldgebieten. Daneben werden Schwerpunkte der Schadstoffbelastung untersucht, die z. B. durch ein hohes Verkehrsaufkommen oder die Nähe zu einem Industriebetrieb hohe Schadstoffkonzentrationen aufweisen.

Die Ergebnisse der Messungen zur Luftqualität in NRW werden laufend aktualisiert und sind jederzeit im Internet einsehbar.

[Zur aktuellen Luftqualität](#)

---

**Über LANUV:** Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen ist als Landesoberbehörde in den Fachgebieten Naturschutz, technischer Umweltschutz für Wasser, Boden und Luft sowie Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit tätig.

Mehr: [www.lanuv.nrw.de](http://www.lanuv.nrw.de)

Folgen Sie [@lanuvnrw](#) auf Twitter®!

[LANUV-Newsletter abonnieren](#)